

Sitzungsvorlage-Nr. ZS5/1444/XVII/2022

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	15.06.2022	öffentlich

Tagesordnungspunkt:
Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung (Juni 2022)
Sachverhalt:
1. Arbeitsmarkt

Die Erholung des Arbeitsmarktes im Rhein-Kreis Neuss setzt sich auch im Monat Mai saisontypisch weiter fort. Dieser Trend ist trotz gestiegener Energiepreise und weiteren wirtschaftlichen Auswirkungen des russischen Angriffes auf die Ukraine zu beobachten. Die Arbeitslosigkeit im Rhein-Kreis Neuss sinkt auf eine Quote von 5,0% und liegt damit um 0,1 % über dem Wert im Bund aber weiter deutlich unterhalb der des Landes NRW (6,5%). Der Rhein-Kreis Neuss weist erneut eine besonders starke Entwicklung bei den gemeldeten Arbeitsstellen auf. Die Anzahl der Arbeitsstellen erhöht sich im Vergleich zum relevanten Vorjahresmonat um 39,2% auf 3.712. Ab Juni ist mit einer steigenden Arbeitslosenquote zu rechnen, da ab diesem Zeitpunkt die aus der Ukraine geflohenen Menschen mitberücksichtigt werden.

	Rhein-Kreis Neuss	Bund	NRW
Mai 2022	12.291	2.259.648	637.813
<i>Veränderung gegenüber Mai 2021</i>	-2.370	-427.543	-96.103
	-16,2%	-15,9%	-13,1%

<i>Veränderung gegenüber April 2022</i>	-51	-49.559	-7.851
	-0,4%	-2,1%	-1,2%
Arbeitslosenquote			
Mai 2022	5,0%	4,9%	6,5%
<i>Mai 2021</i>	6,0%	5,9%	7,5%
<i>Apr 2022</i>	5,1%	5,0%	6,6%
Arbeitslose im Rechtskreis SGB II			
Mai 2022	7.872	1.489.134	459.514
<i>Veränderung gegenüber Mai 2021</i>	-1.244	-177.892	-44.448
	-13,6%	-10,7%	-8,8%
<i>Veränderung gegenüber April 2022</i>	-2	-20.367	-4.682
	-0,03%	-1,3%	-1,0%
Gemeldete Arbeitsstellen			
Mai 2022	3.712	864.884	172.843
<i>Veränderung gegenüber Mai 2021</i>	1.046	211.307	39.795
	39,2%	32,3%	29,9%
<i>Veränderung gegenüber April 2022</i>	110	13.325	3.628
	3,1%	1,6%	2,1%

**Arbeitslosenquoten aus der Region
(Stand: Mai 2022)**

Rhein-Kreis Neuss	5,0
Duisburg	11,4
Düsseldorf	6,6
Essen	9,7
Köln	8,4
Krefeld	9,6
Kreis Düren	6,2
Kreis Heinsberg	4,7
Kreis Kleve	4,5

Kreis Mettmann	6,0
Kreis Viersen	5,0
Kreis Wesel	5,9
Mönchengladbach	9,4
Rhein-Erft-Kreis	5,9
Städteregion Aachen	6,9
NRW	6,5
Bund	4,9

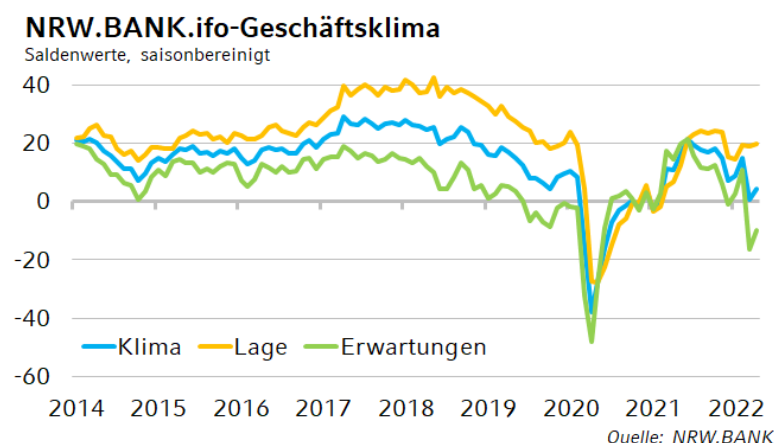
Für weitere Details wird auf den beiliegenden Arbeitsmarktreport verwiesen.

2. Konjunktur

NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima

Nach dem Rückgang im Vormonat hat sich die Stimmung in der NRW-Wirtschaft im April wieder deutlich gesteigert. Vor allem die Aussichten für die kommenden sechs Monate wurden optimistischer eingeschätzt als zuletzt. Aber auch die gegenwärtige Geschäftslage verbesserte sich. Nach dem ersten Schock über den russischen Angriff auf die Ukraine zeigt sich die nordrhein-westfälische Wirtschaft vergleichsweise robust.

Das NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima ist im April um 4,0 Saldenpunkte auf 4,5 Punkte gestiegen. Damit wurde der Einbruch vom Vormonat in Folge des russischen Angriffs auf die Ukraine bereits zu rund einem Viertel ausgeglichen.



Quelle: NRW.BANK.ifo-Geschäftsklima, Mai 2022

Den vollständigen Bericht können Sie sich hier herunterladen:
<https://www.nrwbank.de/de/die-nrw-bank/research/NRW.BANK.ifo-Geschaeftsklima/>

3. Exkurs: Corona-Hilfen für Unternehmen

Übersicht zum Auszahlungsstand der aktuellen Corona-Zuschüsse in Deutschland (Stand: 01.06.2022)

	Eingegangene Anträge	Bewilligte Anträge	Erhaltene Auszahlungen	Beantragtes Volumen	Ausgezahlt Volumen	Ausgezahlte Mittel
Überbrückungshilfe IV	49.150	22.463	46%	2,13 Mrd. €	946,71 Mio. €	44%
Überbrückungshilfe III Plus	210.733	145.424	82%	8,67 Mrd. €	5,69 Mrd. €	66%
Neustarthilfe 2022 (April bis Juni)	34.900	19.703	56%	127,89 Mio. €	71,96 Mio. €	56%

Quelle: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie, Stand: 25.05.2022
https://www.ueberbrueckungshilfe-unternehmen.de/UBH/Redaktion/DE/Downloads/corona-hilfen-unternehmen-infografik-antraege-zahlungen.pdf?__blob=publicationFile&v=107

4. Gründungsförderung / Förderung von jungen Unternehmen

STARTERCENTER NRW im Rhein-Kreis Neuss – digital – / Onlineseminare/Workshops

Im Mai wurden insgesamt zwei Onlineseminare mit verschiedenen Kooperationspartnern des STARTERCENTER NRW im Rhein-Kreis Neuss durchgeführt.

Datum	Seminartitel	Teilnehmer
02.05.2022	Angewandter Datenschutz	2
20. – 21.05.2022	Existenzgründerseminar	15

Onlinesprechstunde zum Thema „Patent- und Markenschutz“

Am 20. Mai wurden 30-minütige Onlinesprechstunden des STARTERCENTER NRW im Rhein-Kreis Neuss rund um das Thema „Patent- und Markenschutz“ angeboten. 4 Jungunternehmerinnen und Jungunternehmen nutzten das Format zum persönlichen

Gespräch mit Gründungsberaterin Hildegard Fuhrmann und dem Fachexperten Rechtsanwalt Dr. Rafael Duda.

Global Entrepreneurship Centre (GEC) ruft Challenge Energie aus

Das GEC auf dem Areal Böhler in Meerbusch unterstützt Start-ups und Scale-ups, die zu Nachhaltigkeit und Klimaschutz beitragen und zukunftsfähige Arbeitsplätze schaffen. Das GEC hat am 11. Mai 2022 einen weiteren „Call for Solutions“ ausgerufen, den *Food Innovation Call*. Bis zum 09. Juni können sich Start-up- und Scale-up-Unternehmen bewerben, die mit innovativen Food-Tech-Lösungen zu einer nachhaltigen, gesunden und krisenfesten Ernährung der Welt beitragen.

Die Pressemitteilung des GEC mit weiteren Informationen ist als Anlage beigefügt.

Das Global Entrepreneurship Centre (GEC) ist ein gemeinsames Projekt der Flow GmbH und des Rhein-Kreises Neuss. Das GEC wird aus dem STARK-Programm des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie sowie mit Mitteln des Rhein-Kreises Neuss im Rahmen des SofortprogrammPlus für das Rheinische Revier, im Rahmen des Strukturwandels, gefördert.

5. Digitale Wirtschaft / Innovationsförderung

accelerate_RKN: Die fünf neuen Start-ups für Batch 2 stehen fest

Nachdem Batch 1 des Accelerator Programms accelerate_RKN mit dem Final Pitch Anfang Mai abgeschlossen wurde, fand am 17.05.2022 die Jurysitzung zur Auswahl der Start-ups für Batch 2 statt. Elf Start-ups haben sich für die zweite Förderrunde beworben, zehn von ihnen wurden zum Pitch ihrer Geschäftsidee eingeladen. Nach jedem Pitch stellten sich die Start-ups den Fragen der fünfköpfigen Jury, bestehend aus Elisabeth Schloten als Gründerin und Geschäftsführerin der Unternehmen ECBM und Kanalnetz, Peter Hornik als einer der Geschäftsführer des digihub Düsseldorf/Rheinland, Rene Fassbender als Vertreter der Sparkasse Neuss, Robert Abts als Leiter der Wirtschaftsförderung des Rhein-Kreises Neuss und Dominik Hintzen als Accelerator Manager.

Entschieden wurde anhand eines Scoring-Modells, welches auf den Faktoren Gründungspersönlichkeit, Produkt, Programm-Fit, Markt und Skalierbarkeit basiert.

Im Ergebnis wählte die Jury fünf Start-ups aus, die bei accelerate_RKN und damit zur Förderung ab dem 01.07.2022 aufgenommen werden. Bei den fünf Start-ups handelt es sich um:

- Gründerteam Christopher Mihm, Matthias Forget und Tim Schultze (noch kein Name vorhanden): Entwicklung und Produktion von Komponenten für die Space Industrie und Nukleartechnik durch Additive Manufacturing
- DentoGenius: Plattform für präventive Zahn- und Humanmedizin
- Teligencia – IT-Sicherheitsplattform für den Schutz von IoT-Firmware
- Coaching-Plattform zur beruflichen Neuorientierung und Bewerbung für Mütter
- AgrarBüro 24 – Digitalisierungssoftware für Landwirtschaftsbetriebe

Am 01.07.2022 starten die fünf Start-ups mit dem Kick-off Day offiziell in das Programm accelerate_rkn. In den darauffolgenden Monaten durchlaufen die Gründerinnen und Gründer ein individuelles Programm, das sie bei der Weiterentwicklung ihrer Start-ups unterstützt.

Veranstaltungshinweis A-Summit 2022

Im Rahmen der Startup-Woche Düsseldorf veranstaltet der digihub Düsseldorf/Rheinland am 24. Juni 2022 bereits zum fünften Mal den Accelerator-Summit, kurz A-Summit, und bringt dort über 40 Start-up-Förderprogramme aus NRW zusammen. Gründer und Gründungsinteressierte treffen bei dem Online-Event auf Ansprechpartner und Experten rund um die Themen Start-up-Förderung und -Finanzierung.

Neben Keynotes und Founder Stories von spannenden Gründerpersönlichkeiten, Diskussionsrunden zu Finanzierungsstrategien und der Gründerregion NRW, Workshops zu den Themen MVP-Entwicklung, Kundenakquise, Investoren und Employer Branding, wird der Rhein-Kreis Neuss in Form von accelerate_RKN und den fünf Start-ups aus Batch 2 mit einem Stand vertreten sein. Eine Anmeldung kann über den folgenden Link erfolgen <https://www.digihub.de/events/a-summit-2022>

Veranstaltungshinweis Digital Demo Day 2022

Der Digital Demo Day ist Deutschlands führende Start-up-Messe und Technologie-Konferenz für die Industrie. Am Donnerstag, 18. August 2022, geht er auf dem AREAL BÖHLER in die sechste Runde. Es werden nationale und internationale Start-ups als Aussteller sowie (online und offline) Besucher erwartet.

Auch dieses Jahr präsentiert der Rhein-Kreis Neuss als Gesellschafter des digihub Düsseldorf/Rheinland seine Innovationsaktivitäten auf dem Digital Demo Day.

Erfolgreicher Workshop mit Zukunftszentrum KI NRW am 31.05.

Am 31.05. fand im Global Entrepreneurship Centre in Meerbusch gemeinsam mit dem Zukunftszentrum KI NRW ein Workshop statt. 12 Unternehmensvertreter informierten sich über Einsatzmöglichkeiten für Digitalisierung und Künstliche Intelligenz im eigenen Unternehmen. Michael Cames von der Peter Cames GmbH & Co.KG berichtete in seinem Praxisbeispiel, wie das Unternehmen bereits Prozesse für seine Kunden von der Auftragserteilung und -verarbeitung, über die Wareneinsammlung bis hin zum Versand digitalisiert hat. Nach einer Selbsteinschätzung der Teilnehmer folgte der aktive Workshop, in dem Handlungsansätze für die digitale Transformation und Künstliche Intelligenz diskutiert wurden. Der Workshop bot gute Gelegenheit zum Austausch und um die Angebote des Zukunftszentrums KI NRW kennenzulernen.

Die Unternehmen GIFAS ELECTRIC GmbH und Sommerhoff GmbH erhalten Förderung aus dem Innovationsförderprogramm INNO-RKN

Am 11.05. und 30.05. fanden die 13. und 14. Jurysitzung für das INNO-RKN Förderprogramm statt. Die Jury, bestehend aus den Innovationsexperten der ZENIT GmbH, Bernd Meyer und Sabine Widdermann sowie Madita Beeckmann von der Wirtschaftsförderung, überprüfte zwei Anträge anhand der Vergabekriterien (Scoring) auf ihre Förderfähigkeit.

Die GIFAS Electric GmbH erhielt eine Förderzusage. Mit der Unterstützung in Höhe von maximal 11.880 € wird das Unternehmen den Vertrieb durch den Einsatz Künstlicher Intelligenz effizienter gestalten.

Die Sommerhoff GmbH erhielt ebenfalls eine Förderzusage. Mit dem Zuschuss in Höhe von maximal 5.000 € wird das Unternehmen das Warenwirtschaftssystem programmieren, um individualisierte Produkte automatisiert anlegen zu können.

6. Mittelstandsförderung & Fördermittelberatung

Großer Preis des Mittelstandes

Von den insgesamt neun Bewerbern aus dem Rhein-Kreis Neuss haben sechs Unternehmen aus dem Kreisgebiet beim diesjährigen Großen Preis des Mittelstandes der Oskar Patzelt Stiftung die Jurystufe erreicht. Alle Unternehmen sind zur

feierlichen Verleihung der Urkunden eingeladen. Die Veranstaltung findet unter der Federführung der IMB GmbH am 13.06.22 im Kloster Langwaden statt. Die Wirtschaftsförderung im Rhein-Kreis Neuss fungiert bei dieser Veranstaltung als Kooperationspartner und übernimmt den Tagesordnungspunkt der Urkundenverleihung.

Wirtschaftskonferenz zum 42. Internationalen Hansetag

Der Rhein-Kreis Neuss hat die Wirtschaftskonferenz im Rahmen des 42. Internationalen Hansetags in Neuss am 27.05.2022 unter dem Titel „Europa als kosmopolitisches Projekt“ erfolgreich unterstützt. Die Veranstaltung beinhaltete diverse Themenbeiträge zu den Themen Europa und dem Strukturwandel im rheinischen Revier. Kreisdirektor Dirk Brügge nahm an der Diskussionsrunde zum Thema „Strukturwandel im Rheinischen Revier – Herausforderungen und Chancen für die Wirtschaft“ teil. Wie geplant, hat der Rhein-Kreis Neuss im Rahmen der Wirtschaftskonferenz eine Besichtigung des Tagebaus Garzweiler angeboten und durchgeführt. An der Veranstaltung nahmen rund 150 Teilnehmer aus Wirtschaft, Verbänden und Politik teil.

7. KAoA – Kein Abschluss ohne Anschluss –

Check- In Berufswelt

Die jährlich stattfindende Nachwuchsinitiative Check In Berufswelt wurde am 19. Mai zum 13. Mal im Rhein-Kreis Neuss ausgerichtet. Die Veranstaltung konnte wieder mit vielen regionalen Betrieben in Präsenz stattfinden. In diesem Jahr ergänzte das neue Format Check In Open Air das Angebot. Nicht in der Region ansässigen Unternehmen und Betrieben, die ihre Türen noch nicht wieder für die Öffentlichkeit öffnen dürfen, gab das Format einen Ort, um ihre Ausbildungsangebote gesammelt zu präsentieren. Die Veranstaltung wurde mit Unterstützung der Kommunalen Koordinierung Rhein-Kreis Neuss „Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA)“ organisiert. Ziel ist es, Schülerinnen und Schülern der Jahrgangsstufen 9-13 Einblicke in den beruflichen Alltag und Unternehmensstrukturen zu bieten. Unternehmen aus unterschiedlichen Branchen präsentierten die Karrieremöglichkeiten, Ausbildungsangebote und Bewerbungsvoraussetzungen in ihrem Betrieb. Die Eröffnung und Begrüßung des Landrats und Herrn Steinmetz, Hauptgeschäftsführer der IHK Mittlerer Niederrhein, wurde am 19. Mai um 11:30 Uhr am Erzbischöflichen Berufskolleg Marienberg, das gleichzeitig Standort von Check In Open Air war, ausgerichtet. CHECK IN Berufswelt

fand im Zeitraum von 16.-19.05.2022 jeweils an einem Tag in Krefeld, Mönchengladbach, im Kreis Viersen und dem Rhein-Kreis Neuss statt.

Ausbildungsprogramm NRW: 5. Durchgang ist gestartet

Seit dem 01. Mai läuft die Akquise-Phase des Ausbildungsprogramms NRW, das für den Rhein-Kreis Neuss in diesem Durchgang erneut eine Förderung von 48 zusätzlichen Ausbildungsstellen ermöglicht. In diesem Jahr wurde der Bildungsträger Kolping-Bildungswerk – Berufsförderungszentrum Neuss mit der Umsetzung beauftragt. Zum Ausgleich der regionalen Unterschiede von Ausbildungsstellenangebot und – nachfrage hat die Landesregierung bereits seit 2018 das Ausbildungsprogramm NRW aufgelegt. An dem Programm teilnehmende Betriebe erhalten einen monatlichen Zuschuss zur Ausbildungsvergütung in Höhe von 325 € pro Monat in den beiden ersten Ausbildungsjahren. Zusätzlich erhalten die Unternehmen und künftigen Auszubildenden Unterstützung bei der Zusammenführung und bei dem Start in die Ausbildung durch den Bildungsträger. Das Verfahren ist für die Betriebe sehr einfach gehalten. Wichtigstes Kriterium neben der Ausbildungsberechtigung der Betriebe ist, dass der angebotene Ausbildungsplatz zusätzlich ist. Das Programm hilft Unternehmen den notwendigen Fachkräftenachwuchs im Betrieb zu sichern und erleichtert ihnen den Einstieg in das Ausbildungsangebot, wenn sie bisher nicht ausgebildet haben.

Das Ausbildungsprogramm NRW ist eine der Förderungsmaßnahmen im Rahmen der NRW-Landesinitiative „Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA)“, deren Anliegen es u.a. ist, die Attraktivität der Dualen Ausbildung zu stärken und allen ausbildungswilligen Jugendlichen einen Ausbildungsplatz anbieten zu können.

Neuerungen im Onlinebewerberbuch

Seit Juni letzten Jahres unterstützt das Onlinebewerberbuch unter www.321fachkraft.de Ausbildungsbetriebe und junge Menschen zueinander zu finden. Die Kommunale Koordinierung KAoA hat das im Rheinisch-Bergischen Kreis entwickelte Matching-Portal Anfang 2021 übernommen und von der Softwarefirma Oevermann auf den Rhein-Kreis Neuss anpassen lassen. Gemeinsam mit anderen Kreisen und Kommunen, die das Onlinebewerberbuch nutzen, wie u.a. der Oberbergische Kreis und die Stadt Fürth, steht sie im Austausch mit dem Ziel, das Portal auf Basis der unterschiedlichen Erfahrungswerte stetig zu verbessern.

Eine wesentliche Änderung in den kommenden Monaten wird die Möglichkeit der Selbstanmeldung für Schülerinnen und Schüler sein. Auf diesem Weg können die unterstützenden Lehrkräfte entlastet werden. Die Überprüfung der Profile und

Begleitung bei der Erstellung erfolgt dann mit Hilfe des Technologiezentrums Glehn. Darüber hinaus erhalten Unternehmen die Möglichkeit bei ihrer Suche nach Schulabschlüssen der Jugendlichen zu filtern (ein expliziter Wunsch der Unternehmen mit bestimmten Ausbildungsvoraussetzungen. Auf der Website unter www.321fachkraft.de haben Unternehmen und Jugendliche sowie Lehrkräfte künftig die Möglichkeit über eine Kommentarfunktion Feedback an das Projektteam zu senden. Außerdem können Betriebe mit ihrem Logo auf der Startseite abgebildet werden, um den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern einen Überblick über die registrierten Unternehmen zu bieten.

Pilot-Berufsparcours am 14.06. im BTI

Der Berufsparcours ist ein zertifiziertes Konzept einer Kennenlern-Methode für Unternehmen und junge Menschen. Die Veranstaltung, die bisher nur an allgemeinbildenden Schulen durchgeführt wurde, findet nun am 14.06.2022 am Berufskolleg für Technik und Informatik Neuss (BTI) als erstes Berufskolleg deutschlandweit statt. Entwickelt von Sozialunternehmerin Karin Ressel (Technikzentrum Minden-Lübbecke) unterstützt das Format Berufsparcours Jugendliche und bietet ihnen die Möglichkeit, Kontakte zu Unternehmen zu knüpfen und praktisch zu erfahren, was ein bestimmter Ausbildungsberuf erfordert. Der Parcours umfasst mehrere Stationen, an denen die Jugendlichen in je 10 Minuten berufsspezifische Aufgaben bearbeiten, und ermöglicht den Teilnehmenden das Entdecken von Talenten. Unternehmen können Jugendliche zu einem Praktikum oder Vorstellungstermin einladen. Umgekehrt können Jugendliche Unternehmen ansprechen, die ihr Interesse geweckt haben.

Der Pilot-Parcours bietet außerdem den Anreiz ein Praktikum in den Sommerferien mit Option auf Übernahme in eine Ausbildung machen zu können und das unabhängig davon, ob der momentane Bildungsgang erfolgreich abgeschlossen wird. Der Pilot-Termin mit 6 teilnehmenden Unternehmen und etwa 50 Schülerinnen und Schülern bildet die Grundlage für die erste Umsetzung an weiteren Berufskollegs im Rhein-Kreis Neuss im November. Der von der Kommunalen Koordinierung „Kein Abschluss ohne Anschluss (KAoA)“ organisierte Termin dient der Transparenz für die Schulleitungen, die Agentur für Arbeit, die Jobcenter und weitere in der Jugendhilfe und Berufsorientierung aktive Akteure. Finanziert wird das Projekt für das Schuljahr 2022/2023 durch die Werhahn Stiftung Neuss, nach Absprache mit den Verantwortlichen im Rhein-Kreis Neuss.

8. Tourismusförderung / Standortmarketing

Teilnahme am 42. Internationalen Hansetag in Neuss

Vom 26. bis 29. Mai 2022 fand der 42. Internationale Hansetag in Neuss statt. Die Wirtschaftsförderung präsentierte sich zusammen mit dem Presseamt, dem Kreismuseum Zons, dem Kreisarchiv, dem Internationalen Mundartarchiv und dem Kulturzentrum Sinsteden auf der Kulturmeile des Hansetags vor dem Neusser Kreishaus.

Die Wirtschaftsförderung stellte den zahlreich interessierten einheimischen und auswärtigen Besuchern die Kultur- und Freizeitangebote aus dem Rhein-Kreis Neuss vor und gab Tipps für Ausflüge in die Region. Im Besonderen wurden Radroutenvorschläge und Kulturveranstaltungen nachgefragt.

Die Radregion Rheinland und die Arbeitsgemeinschaft fußgänger- und fahrradfreundlicher Städte, Gemeinden und Kreise in Nordrhein-Westfalen (AGFS) verwiesen auf die vielfältigen Angebote des Radtourismus im Rhein-Kreis Neuss.

29. Niederrheinischer Radwandertag Anfang Juli

Am Sonntag, 3. Juli 2022, findet von 10 bis 17 Uhr die 29. Auflage des Niederrheinischen Radwandertags statt. Erwartet werden 30.000 Radfahrende. Die Wirtschaftsförderung des Kreises hat eine Koordinierungsfunktion zwischen Niederrhein Tourismus als Projektgesamtsteuerer und den acht kreisangehörigen Kommunen inne und übernimmt zudem wesentliche Teile der Öffentlichkeitsarbeit für den Niederrheinischen Radwandertag. 63 Städte und Gemeinden zwischen Rhein und Maas bieten insgesamt 82 Routen an. Davon führen 15 Strecken mit Längen zwischen 17 und 61 Kilometern durch die acht Kommunen des Rhein-Kreises Neuss. Passend zum diesjährigen Motto „Stadt.Land.Genuss.“ sorgen Gastronomiebetriebe, Food-Trucks und Bauernhöfe unterwegs entlang der Strecken sowie an den lokalen Start- und Zielorten für das leibliche Wohl der Radfahrenden.

Die 2. stellvertretende Landrätin, Frau Christina Borggräfe, wird den Radwandertag zusammen mit Meerbuschs Bürgermeister Christian Bommers und Tafil Pufja, Geschäftsführer der Stadtwerke Meerbusch/Willich GmbH, am Büdericher Rathaus um 10 Uhr eröffnen.

PDF-Karten, GPX-Daten und weitere Informationen sind abrufbar unter:

www.niederrhein-tourismus.de/radwandertag.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss nimmt den Bericht zur Wirtschafts- und Beschäftigungsförderung (Stand Juni 2022) zur Kenntnis.

Anlagen:

01_Pressemitteilung_GEC_FoodInnovationCall